

m

HISTORISCHES MUSEUM DER PFALZ SPEYER

Ägyptens Schätze entdecken
Eine Familien-Ausstellung des Jungen Museums
11. März bis 2. September 2012



Mediengespräch
Donnerstag, 8. März 2012, um 11 Uhr



Inhalt

Die Ausstellung	Seite 3
Wandtexte	Seite 5
Begleitprogramm	Seite 6
Lern-, Spiel- und Bastelmappe: Die Ägypten-Box	Seite 8
Daten und Serviceinformationen	Seite 9
Weiterführende Informationen zum Download Pressebilder, Wandtexte, Zeittafel	Seite 11



Die Ausstellung

Ägyptens Schätze entdecken

Eine Familien-Ausstellung des Jungen Museums

11. März bis 2. September 2012

2012 wird zum ersten Mal eine der weltweit bedeutendsten Sammlungen altägyptischer Zeugnisse zu Gast in Speyer sein: Vom 11. März bis 2. September 2012 präsentiert das Historische Museum der Pfalz Meisterwerke aus dem Ägyptischen Museum Turin. In der Ausstellung „Ägyptens Schätze entdecken“ werden einzigartige Funde in großartigem Erhaltungszustand das Leben im Alten Ägypten facettenreich und informativ darstellen.

Parallel zur kulturhistorischen Ausstellung „Ägyptens Schätze entdecken“ präsentiert das Junge Museum Speyer eine eigene Erlebnisausstellung, die sich direkt an junge Besucherinnen und Besucher richtet. Mittels einer lebendigen Inszenierung bringt sie den Museumsfans die Tier- und Pflanzenwelt am Nil sowie das Alltagsleben und die Jenseitsvorstellungen der Alten Ägypter nahe. Bis zu 4000 Jahre alte, unversehrt gebliebene Originale ermöglichen es, die Zeit der Mumien und Pharaonen hautnah zu erleben.

„Unsere Besucherinnen und Besucher finden in der Ausstellung neben den einmaligen Originalen aus dem Ägyptischen Museum Turin etliche interaktive Multimediastationen vor,“ erklärt Ausstellungskuratorin Almut Neef. „Die Nilüberschwemmung stellen wir beispielsweise als aufwändige Projektion auf ein Flussmodell dar. Sie vermittelt die große Bedeutung des Nils für die Landwirtschaft und das Leben der Menschen im Alten Ägypten. Bei ihrem Rundgang können die jungen Besucherinnen und Besucher ein wissensdurstiges Forscherteam bilden und sich auf eine spannende Expedition in die Welt des Alten Ägyptens begeben.“ Im Papyrusdickicht des Nils erkunden sie ein altägyptisches Boot und lernen die vielfältige Tier- und Pflanzenwelt des längsten Flusses der Welt kennen. In der Papyruswerkstatt beschäftigen sie sich mit dieser vielseitigen Pflanze und lernen, was daraus hergestellt und wozu sie verwendet werden kann.

Der weitere Rundgang durch die Ausstellung bringt den jungen Entdeckerinnen und Entdeckern die Bedeutung der Tiere in der Götterwelt und die Jenseitsvorstellungen der Alten Ägypter näher. In einem rekonstruierten Tempel treffen sie auf fremdartige Tiergötter, Mischwesen aus Menschen und Tieren, und erhalten auf einer Grabungsstation spannende Einblicke in die Arbeit von Archäologen. Sie entdecken, wie eine Tiermumie von innen aussieht oder können eine Hieroglypheninschrift entziffern. Eine weitere Station gibt Einblicke in die Geheimnisse der Mumifizierung und erklärt sehr bildreich den Ablauf eines Totengerichts. Zum Abschluss gelangen die „jungen Abenteurer“ in eine tiefer gelegene, geheimnisvolle



Grabkammer. Dort können sie einem fast lebensgroßen, mumifizierten Apis-Stier, der Verkörperung des ägyptischen Gottes Ptah, als Replik begegnen.

Die Mitmach-Ausstellung „Ägyptens Schätze entdecken“ richtet sich an Kinder im Alter von fünf bis zwölf Jahren. Die Präsentation basiert auf lebendigen Inszenierungen mit vielen Spiel- und Mitmach-Möglichkeiten. Originale aus dem Ägyptischen Museum in Turin, aufwändige Rekonstruktionen und der abwechslungsreiche Einsatz von Medien schaffen eine eigene Erlebniswelt, die den jungen Museumsgästen eine direkte Auseinandersetzung mit Geschichte ermöglicht.

Ausstellungsinformationen

Im Rahmen der Ausstellung „Ägyptens Schätze entdecken“ findet ein abwechslungsreiches Begleitprogramm mit Ferienwerkstatt, Workshops und Lesenacht statt.

Die Eintrittskarte für die Ausstellung beinhaltet den Besuch beider Ausstellungsteile – sowohl den kulturhistorischen als auch den Teil des Jungen Museums.

Ein weiteres Bonbon für die Besucher und Besucherinnen: In der Ausstellung darf fotografiert werden – allerdings ohne Blitz und Stativ.

Aktuelle Informationen bietet die Homepage zur Ausstellung unter www.aegypten.speyer.de

Wandtexte (Auswahl)

Der Nil

Der Nil durchfließt mehrere Länder Afrikas, bis er schließlich Ägypten erreicht und ins Mittelmeer mündet. Er ist der längste Fluss der Erde.

Ägypten besteht fast nur aus wasserloser Wüste. Daher war der Nil für die Alten Ägypter die wichtigste Wasserquelle überhaupt. Mensch und Tier teilten sich den schmalen Streifen der fruchtbaren Ufer. Der Nil war reich an Fischen und Vögeln. Er spendete den Ägyptern somit nicht nur Wasser, sondern auch wichtige Nahrungsmittel. Doch viele Gefahren lauerten am Fluss. Das räuberische Nilkrokodil konnte Rinderherden und unachtsame Menschen angreifen. Auch das reizbare Nilpferd war sehr gefährlich und fraß oftmals die Ernte auf.

Das Papyrusdickicht

An den sumpfigen Nilufern wuchsen bis zu fünf Meter hohe Papyruswälder. Im undurchdringlichen Dickicht wimmelte es von unterschiedlichen Lebewesen. Zwischen den dichten Halmen brüteten Vögel ihre Jungen aus. Auch Krokodile und Nilpferde suchten hier Zuflucht. Der Papyruswald war ein beliebter Ort, an dem sich die Ägypter mit der sportlichen Jagd die Zeit vertrieben. Mit Wurfhölzern gingen sie auf Vogeljagd und mit langen Speeren fingen sie Fische im seichten Wasser. Papyrus war für die Ägypter eine wichtige Pflanze, die sie auf viele Arten nutzten. Aus den Halmen fertigte man Schreibmaterial. Die Blätter wurden zu Sandalen, Körben oder Seilen verarbeitet.

Heilige Tiere

Für die Ägypter war überall in der Natur die Kraft der Götter sichtbar. Sie beobachteten aufmerksam die Tierwelt am Nil. Ihren Göttern ordneten sie Tiere zu, die diesen in ihren Eigenschaften ähnelten. So wurde die Kriegsgöttin Sachmet etwa durch eine wilde Löwin verkörpert. Nach dem ägyptischen Glauben konnte die Seele eines Gottes in ein bestimmtes Tier auf Erden schlüpfen. Sie blieb dort bis zu seinem Tod, um dann in ein Tier mit ähnlichen Merkmalen (z.B. eine bestimmte Fellfarbe) überzugehen. Das als heilig verehrte Tier lebte im Tempel des Gottes und wurde dort verwöhnt. Wenn es starb, wurde es wie ein Mensch mumifiziert und aufwändig bestattet.

Weitere Wandtexte stehen online zum Download unter folgendem Link zur Verfügung:
www.museum.speyer.de/data/temp/aegypten_jungesmuseum_wandtexte.zip



Begleitprogramm

Veranstaltungen

Freitag, 23. März 2012, 19 bis 21.30 Uhr

Lange Lesenacht

In Kooperation mit der Stadtbibliothek Speyer.
Geschichten, Spiel und Spaß rund um das Alte Ägypten
Infos im Servicebüro unter 06232 62 02 22

Freitag, 30. März 2012, 17 Uhr

Märchenabend für Kinder

Mit spannenden Geschichten rund um das Alte Ägypten und den Orient entführt das Babuschka-Theater aus Eppingen junge Zuhörerinnen und Zuhörer ab fünf Jahren in die Welt der Pyramiden und Pharaonen.
Eintritt: 5 € im Vorverkauf, 7 € an der Abendkasse
Infos im Servicebüro unter 06232 62 02 22

Kindergeburtstag: Auf den Spuren der alten Ägypter

Mit Forscherwesten ausgerüstet schlüpfen die jungen Geburtstagsgäste in die Rolle von Archäologen und begeben sich beim Rundgang durch die Ausstellung auf eine abenteuerliche Expedition ins „Alte Ägypten“. Anschließend wartet ein unterhaltsames Spiel- und Bastelprogramm mit Tiermasken, Skarabäen oder Mumien, das junge Entdeckerherzen höher schlagen lässt.
Bitte einen Imbiss für das Geburtstagsmahl mitbringen.
Infos und Anmeldung im Servicebüro unter 06232 62 02 22

Altägyptische Ferienwerkstatt

In den Schulferien dürfen sich die jungen Besucherinnen und Besucher auf ein tolles Spiel- und Bastelprogramm mit spannenden Workshops rund um das Thema „Altes Ägypten“ freuen. In den Osterferien, vom 3. bis zum 5. April 2012 sowie in den Sommerferien, vom 24. Juli bis 3. August, jeweils dienstags bis freitags von 10.15 bis 13 Uhr ist die Ferienwerkstatt für Kinder ab fünf Jahren geöffnet.
Kosten pro Vormittag und Kind: 10 €
Bitte einen Imbiss für eine kurze Pause mitbringen.
Infos und Anmeldung im Servicebüro unter 06232 62 02 22



Workshops für Schulklassen

Tiere aus Ton (Vorschule, 1. - 4. Klasse)

Aus Ton werden Nilpferd, Katze oder Skarabäus nach typischen Vorbildern aus der ägyptischen Kunst geformt.

Lebensgroße Mumien (Vorschule, 1. - 3. Klasse)

Die eigenen Umrisse sind die Grundlage für eine lebensgroße Mumie auf Papier. Alle wichtigen Beigaben wie der Herzskarabäus und bunte Amulette werden dazu gemalt.

Altägyptische Krone (1. - 3. Klasse)

Kronen waren im Alten Ägypten Zeichen königlicher Macht. Wir basteln eine Pschent, die Doppelkrone der Pharaonen.

Senet - Ein altägyptisches Brettspiel (1. - 4. Klasse)

Nach ägyptischem Original gestaltet jeder Teilnehmer ein eigenes Spielbrett mit Spielfiguren und Wurfstäben.

Geheimnisvolle Hieroglyphen: Schreiben auf Papyrus (3. - 6. Klasse)

Jedes Kind gestaltet ein Lesezeichen aus Papyrus mit seinem Namen in Hieroglyphenschrift.

Skarabäus aus Gips (3. - 6. Klasse)

Im Alten Ägypten war der Skarabäuskäfer ein heiliges Tier und wurde als Glücksbringer verehrt. Aus Gips gießt jeder Schüler ein Skarabäusamulett.

Uschebtis aus Ton (3. - 6. Klasse)

Zu den Grabausstattungen im Alten Ägypten gehörten auch kleine Figürchen aus Ton – die Uschebtis. Jeder stellt ein Figürchen aus Ton her.

Tiermasken (3. - 6. Klasse)

Viele Götter im Alten Ägypten erschienen in Gestalt von Tieren. Auch Priester in den Tempeln trugen Masken in Tierform. Jeder gestaltet seine eigene Tiermaske.

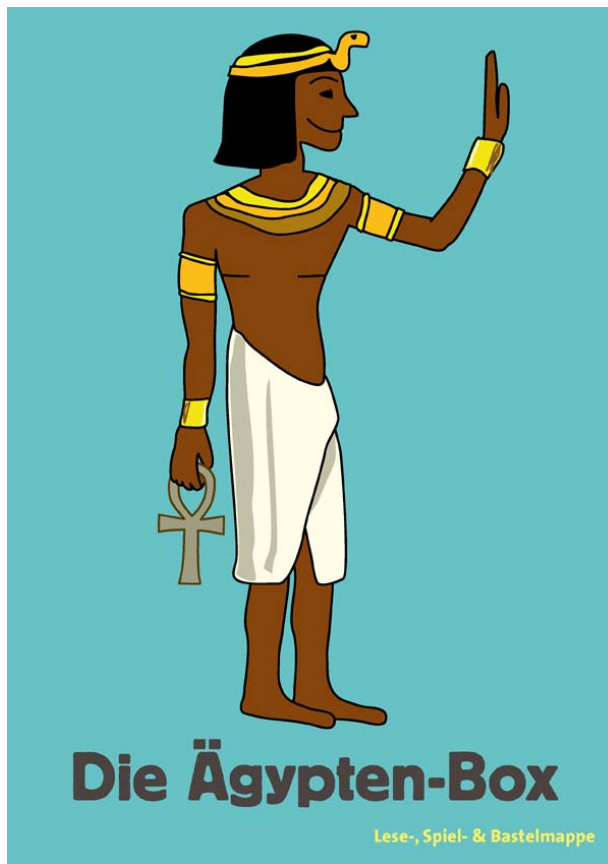
Buchungen nimmt das Servicebüro unter der Telefonnummer 06232 62 02 22 entgegen.

Lehrerhandreichung

Tipps und Anregungen für den Unterricht bietet die Lehrerhandreichung des Jungen Museums Speyer. Auf der Homepage kann diese unter folgendem Link heruntergeladen werden:

http://www.museum.speyer.de/Deutsch/Kindermuseum/Veranstaltungen_und_Buchungen/Fuehrungen.htm.

Die „Ägypten-Box“



Zur Ausstellung ist eine neu aufgelegte, um aktuelle Themen ergänzte Lern-, Spiel- und Bastelmappe für Kinder, die Ägypten-Box, erhältlich. Textbögen, Fotos und Illustrationen bringen die Welt des Alten Ägyptens nach Hause. Bastel- und Spielbögen versprechen Spaß und Unterhaltung. Die Ägypten-Box ist für 9,95 € im Museumsshop oder online unter info@museum.speyer.de erhältlich.



Daten und Serviceinformationen

Ausstellungsdaten:

Laufzeit:	11. März bis 2. September 2012
Ort:	Historisches Museum der Pfalz Speyer
Fläche Junges Museum:	ca. 600 m ²
Gesamtleitung:	Eckart Köhne
Ausstellungsteam:	Cathérine Biasini, Alisa Koch, Almut Neef, Christiane Sutter
Wissenschaftliche Beratung:	Alexandra Sturm
Ausstellungsbau:	AMF Theaterbauten GmbH, Erdmannshausen
Grafik:	Pozzi 7, Mannheim Eichfelder artworks, Worms visuell GmbH - Faszination Großbild, Rheinstetten
Multimedia:	Eichfelder artworks, Worms PXNG.LI GbR, Karlsruhe
Künstlerischer Modellbau:	Beate Kelm, Berlin Sylvia Wanke, Stuttgart
Medienpartner:	National Geographic World
Sponsoren und Förderer:	BASF SE Landesmuseum Württemberg, Stuttgart
Internet:	www.aegypten.speyer.de
Medien- und Öffentlichkeitsarbeit:	Sabine Karle-Coen (Leitung), Telefon 06232 13 25 14 Franziska Keller, Telefon 06232 13 25 765 (bis 21. März) Barbara Stocker, Telefon 06232 13 25 613 kommunikation@museum.speyer.de

Serviceinformationen:

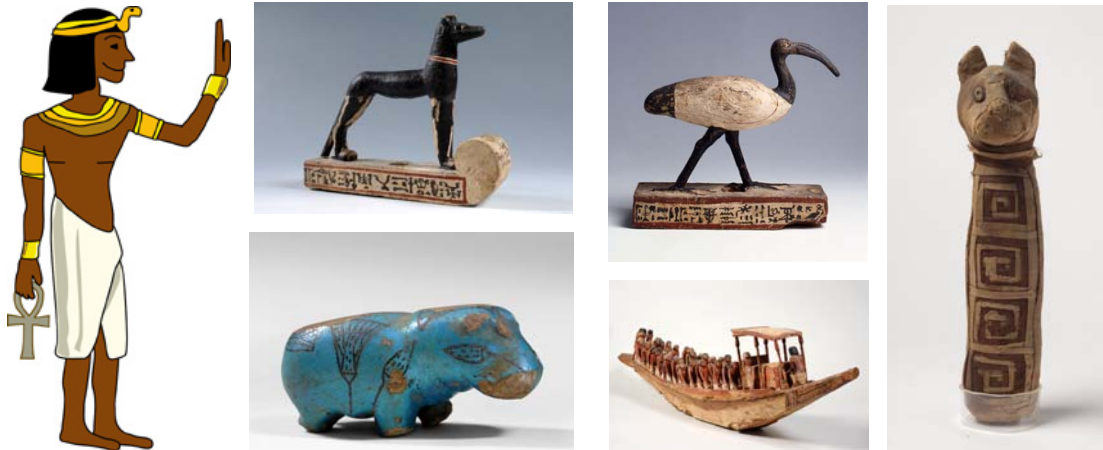
Kontaktdaten:	Junges Museum Speyer Cathérine Biasini, Telefon 06232 13 25-36 Almut Neef, Telefon 06232 13 25-610 jumus@museum.speyer.de
---------------	--



Öffnungszeiten:	Dienstag bis Sonntag 10 bis 18 Uhr, sowie montags an Feiertagen und in den rheinland- pfälzischen Osterferien
Eintritt:	13 €, ermäßigt 11 € detaillierte Infos unter www.museum.speyer.de
Familienkarte:	24 €
Schulklassen und Kindergartengruppen:	3 € pro Person im Klassenverband
Besucherservice:	Colette Neufurth (Leitung), Heike Eberhard Telefon 06232 62 02 22, Telefax 06232 62 02 23 info@museum.speyer.de

Weiterführende Informationen zum Download

Pressebilder (Auswahl)



Pressebilder und Bildunterschriften der Familien-Ausstellung „Ägyptens Schätze entdecken“ stehen online zum Download unter folgenden Links zur Verfügung:

http://www.museum.speyer.de/data/temp/aegypten_jungesmuseum_pressebilder_I.zip (9 MB)

http://www.museum.speyer.de/data/temp/aegypten_jungesmuseum_pressebilder_II.zip (12 MB)

http://www.museum.speyer.de/data/temp/aegypten_jungesmuseum_pressebilder_III.zip (10 MB)

http://www.museum.speyer.de/data/temp/aegypten_jungesmuseum_pressebilder_IV.zip (5 MB)

Nutzungshinweis:

Die Abbildungen sind ausschließlich zur Bewerbung der Ausstellung „Ägyptens Schätze entdecken“ zu verwenden. Eine Weitergabe an Dritte und/oder eine Verwendung zu gewerblichen Zwecken ist nicht gestattet. Wir bitten um Beachtung dieser Vorgaben. Vielen Dank.

Wandtexte

www.museum.speyer.de/data/temp/aegypten_jungesmuseum_wandtexte.zip

Zeitstrahl „Altes Ägypten“

Zu Ihrer Orientierung steht Ihnen einen Zeitstrahl des Alten Ägyptens online zum Download zur Verfügung:

www.museum.speyer.de/data/temp/aegypten_jungesmuseum_zeitstrahl.zip (9 MB)